

Toulouse

Die französische Stadt Toulouse hat eine lange Tradition in der Luftfahrtindustrie und ist Hauptsitz des europäischen Flugzeugherstellers [Airbus](#). Sie liegt im Süden Frankreichs an der Garonne und ist Hauptstadt der zweitgrößten französischen Region Midi-Pyrénées. Der Großraum Toulouse hat 1,3 Millionen Einwohner; in der Stadt selbst leben 480.000 Menschen (2016). Mit einem Bruttoregionalprodukt (BRP) von circa 53 Millionen Euro (2015) und einem jährlichen Wachstum des BRP pro Kopf von 2,9 Prozent ist die Region eine der wirtschaftsstärksten Regionen Frankreichs.

Staatlich geförderte Exzellenzprogramme, renommierte Universitäten, Forschungsinstitute und Grandes Écoles sowie internationale Konzerne sorgen für ein positives Investitionsklima. Toulouse ist der am schnellsten wachsende Ballungsraum Frankreichs; die Bevölkerungszahl der Metropolregion hat sich seit 1982 mehr als verdoppelt. Die Anziehungskraft wird außerdem durch die günstige Lage verstärkt: Toulouse ist durch den Canal du Midi mit dem Mittelmeer und durch den Canal de Garonne mit dem Atlantik verbunden. Der Garonne-Kanal dient zum Transport von großen Airbus-Teilen. So werden beispielsweise die in Chester gefertigten Flügel des A380 über den Kanal nach Toulouse zur Endfertigung transportiert. Der [Aéroport Toulouse-Blagnac](#) ist der größte Flughafen in der Region. Er dient als Produktionsstandort für Airbus und verbindet Toulouse mit wichtigen internationalen Wirtschafts- und Bildungsstandorten.

Toulouse gilt zudem nach Paris und neben Lyon als wichtigster Bildungsstandort Frankreichs. Die Stadt beheimatet die Universitäten [Toulouse I](#), [Toulouse II](#) und [Paul Sabatier \(Toulouse III\)](#) sowie siebzehn Grandes Écoles. Diese Elitehochschulen sind praxisorientierter als Universitäten und genießen in Frankreich einen exzellenten Ruf. Thematisch decken die Schulen in Toulouse hauptsächlich die Ingenieur- und Agrarwissenschaften ab. Sie bilden damit ein wichtiges Fundament für die drei ansässigen Pôles de compétitivité. Insgesamt besuchen rund 120.000 Studierende die höheren Bildungseinrichtungen in der Hightech-Region. Im Rahmen der Strategie "Artificial Intelligence (AI) for Humanity" der französischen Regierung soll Toulouse zudem Standort für eines der vier geplanten KI-Zentren (interdisciplinaires d'intelligence artificielle; 3IA9) in Frankreich werden.

Der wichtigste Industriezweig und das größte Stärkefeld der Hightech-Region Toulouse ist die Luft- und Raumfahrtindustrie. Im [Aerospace Valley](#), welches die Regionen Midi-Pyrénées und Aquitaine – und damit v. a. die Wirtschaftsräume Toulouse und Bordeaux – verbindet, sind rund 850 Betriebe mit 120.000 Mitarbeitern aktiv. Hinzu kommen 8.500 Forscherinnen und Forscher. Die Clusterorganisation wurde 2005 gegründet und hat den Status einer Non-Profit-Organisation (NPO). Einen Monat nach Gründung bekam Aerospace Valley von der französischen Regierung der Status eines internationalen Spitzenclusters zugesprochen (Pôle mondial). Als führender europäischer Standort der Luft- und Raumfahrt ist das Aerospace Valley Mitglied der [European Aerospace Cluster Partnership \(EACP\)](#) in dem auch eine Vielzahl deutscher Standorte und Verbände vertreten sind.

Die Sektoren Gesundheit, Medizin und Biotechnologie bilden das zweite Stärkefeld der Region. In der Metropolregion Toulouse sind knapp 40.000 Menschen im Gesundheitswesen beschäftigt. Das Cluster [Cancer-Bio-Santé \(CBS\)](#), das sich auf die Themen Krebs und Alterung spezialisiert hat, soll 2019 mit dem Cluster [Eurobiomed](#) fusionieren (Themengebiete Gesundheit und Biotechnologie), sich multithematisch positionieren und dann insgesamt 380 Mitglieder einschließen.

Das dritte Stärkefeld sind die Landwirtschaft und die Nahrungsmittelindustrie. Mit knapp 12.000 Angestellten in mehr als 4.000 Betrieben ist die Nahrungsmittelindustrie einer der bedeutendsten Wirtschaftszweige in der Region. Im Cluster [Agri Sud-Ouest Innovation](#) haben sich seit 2007 über 400 private und öffentliche Akteure, darunter 300 Unternehmen, aus den Regionen Occitanie und New Aquitaine zusammengeschlossen, um im Dialog innovative und nachhaltige Lösungen im Agrarsektor zu entwickeln.

Die Region Toulouse hat eine große internationale Anziehungskraft, insbesondere in dem Aerospace Valley als international ausgerichtetes Kompetenzzentrum. Die beiden anderen Cluster, Agri Sud-Ouest Innovation für Landwirtschaft und Nahrungsmittelindustrie sowie [Cancer-Bio-Santé / Eurobiomed](#) für Gesundheit, Biotechnologie und Krebsforschung, haben keine explizit internationale Ausrichtung, sind allerdings global vernetzt und binden internationale Partner auf diese Weise in die Kompetenzzentren ein. Das Cluster Cancer-Bio-Santé wirkte so zum Beispiel schon an der Organisation der internationalen [Nordic Life Science Days](#) mit, einer jährlichen Konferenz für die globale Life Science Industrie. Im Bereich der Luftfahrt arbeiten das Hamburger Luftfahrtcluster [Hamburg Aviation](#) und das Cluster Aerospace Valley aus Toulouse seit vielen Jahren zusammen. Die Stadt Toulouse hat zudem ein Kooperationsabkommen mit der [Stadt Düsseldorf](#).